



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 29.10.2025 – Auszug aus Drucksache 19/8757 –

Frage Nummer 34 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Christian
Zwanziger**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Lehrkräfte standen die letzten fünf Schuljahre für die Mobile Reserve jeweils für Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie an Gymnasien und Beruflichen Schulen (FOS/BOS) zur Verfügung (bitte aufschlüsseln nach den Schuljahren 2021/2022 bis 2025/2026, Schulart, Vollzeitäquivalente und Personen, Regierungsbezirke und für Grund- und Mittelschulen nach den Schulämtern in Mittelfranken), wie viele Lehrkräfte der Mobilen Reserve waren zu den einzelnen Stichtagserhebungen im Einsatz (bitte aufschlüsseln nach längerfristigen und kurzfristigen Vertretungen an den einzelnen Stichtagserhebungen der Schuljahre 2021/2022 bis einschließlich der bereits erfolgten Stichtage des Schuljahrs 2025/2026, Schularten, Regierungsbezirke sowie den einzelnen Schulämtern in Mittelfranken) und wie viele Stellen standen in den letzten fünf Schuljahren jeweils für die Integrierte Lehrerreserve an Realschulen und Gymnasien in absoluten Zahlen und als Anteil an der Gesamtlehrkräftezahl der jeweiligen Schulart zur Verfügung (bitte aufschlüsseln nach den Schuljahren 2021/2022 bis 2025/2026, Schulart und Regierungsbezirke)?

Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Zur Frage, wie viele Lehrkräfte (in Personen) in den Schuljahren 2021/2022 bis 2025/2026 als Mobile Reserve eingesetzt worden sind und wie viele von diesen Lehrkräften sich zu verschiedenen Zeitpunkten im jeweiligen Schuljahr im Vertretungseinsatz befanden, liegen keine amtlichen, plausibilisierten Daten vor.

Lediglich für Grund- und Mittelschulen werden aus den nicht plausibilisierten Daten der Stichtagserhebungen Planungsgrundlagen generiert, die in der Zusammenschau mehrerer Stichtage als Grundlage für die Ausreichung weiterer Ressourcen im laufenden Schuljahr verwendet werden.

In der beiliegenden Tabelle¹ sind die den staatlichen Realschulen und Gymnasien zugewiesenen Vollzeitäquivalente (VZÄ) für die Integrierte Lehrerreserve in den Schuljahren 2021/2022 bis 2025/2026 dargestellt, die den einzelnen Schulen als Lehrerwochenstunden zur Verfügung gestellt wurden. Die Lehrerwochenstunden

¹ Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.

für die Integrierte Lehrerreserve werden im Realschul- und Gymnasialbereich - dem Budgetgedanken folgend – jeder einzelnen staatlichen Realschule bzw. jedem einzelnen staatlichen Gymnasium (und nicht bezogen auf Regierungsbezirke) schülerzahlbasiert zugewiesen. Eine Aufgliederung der VZÄ, insbesondere nach Regierungsbezirken ist dementsprechend nicht sachgerecht. Zum Vergleich kann der Tabelle auch noch die Gesamtzahl der Lehrkräfte in Vollzeitlehrereinheiten (VZLE) an staatlichen Realschulen und Gymnasien gemäß den Amtlichen Schuldaten in den Schuljahren 2021/2022 bis 2024/2025 entnommen werden. Amtliche Schuldaten zum Schuljahr 2025/2026 liegen derzeit noch nicht vor. Da die Anzahl der ausgewiesenen Lehrkräfte (VZLE), anders als die zugewiesenen VZÄ der Integrierten Lehrerreserve, den Amtlichen Schuldaten zum Erhebungsstichtag im Oktober entnommen wurde, ist eine Anteilsbildung nicht sachgerecht.